

In eigener Sache

Schöne Sommerferien!

Das Redaktionsteam von jugend.rlp wünscht mit dem Doppelnewsletter für Juli und August allen einen schönen Sommer und eine tolle Zeit in der Jugendarbeit mit Ferienbetreuung und Freizeiten.

Auch wir sind in der heißen Ferienprojektphase und freuen uns u.a. auf das filmcamp_023 sowie auf viele andere Projekte mit Partner:innen aus der Jugendarbeit in Rheinland-Pfalz. Der nächste Newsletter wird dann Mitte September verschickt.

Viele Grüße vom Team!



1. Partizipation

Landesjugendbeirat Rheinland-Pfalz

Wie im Koalitionsvertrag der rheinland-pfälzischen Landesregierung festgehalten wurde, wird nun der Jugendbeirat auf Landesebene verwirklicht. „Wir wollen der Jugend eine Stimme geben, um ihre Anliegen zu vertreten, weil die derzeit in der Politik oft nicht vertreten sind. Wir wollen die Jugend mit in die Landespolitik nehmen.“ Der Landesjugendbeirat wird durch das Ministerium für Familien, Frauen, Kultur und Integration (MFFKI) Rheinland-Pfalz gefördert und soll eine Erweiterung der Partizipationslandschaft in Rheinland-Pfalz darstellen. Sie wird durch eine Geschäftsstelle, die bei medien.rlp angesiedelt ist, eng begleitet. Im ersten Schritt sollen nun die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden, damit sich ein Gremium gründen, entwickeln und etablieren kann.

Informationen über die Geschäftsstelle → buer0@ljb-rlp.de // → Zur Pressemitteilung des MFFKI.

SO GEHT's-Treffen 2023 in Mainz

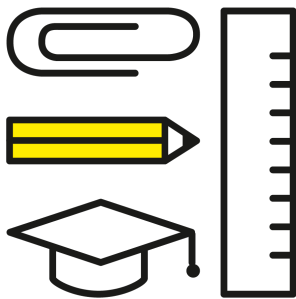
Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration (MFFKI) Rheinland-Pfalz lädt dieses Jahr zum 21. Mal zum landesweiten Treffen der kommunalen Jugendvertretungen nach Mainz ein. Eingeladen sind in diesem Jahr junge Menschen aber auch Fachkräfte und politisch Verantwortliche aus dem Bereich Jugendbeteiligung. Das Treffen gibt die Möglichkeit zu intensivem Austausch und Vernetzung - zwischen engagierten Jugendlichen, begleitenden Fachkräften und politischen Akteur:innen aus Rheinland-Pfalz. Zudem wird es Workshops zu unterschiedlichen Themen unter dem Motto „SO GEHT's - Projekte“ sowie eine Begrüßung durch Jugendministerin Katharina Binz geben.

Wann & Wo: 07. Oktober 2023, 09:00 - 16:00 Uhr / Mainz // Kosten: keine // Anmeldeschluss: 29. September 2023 // → Infos und Anmeldung.

Neue GStB-Beilage „Jugendvertretungen“

Durch die Neuerung der Paragraphen §16c und §56b der Gemeindeordnung (GemO) Anfang 2023 müssen Jugendliche beteiligt werden, wenn Vorhaben geplant sind, die deren Interessen berühren. Wie Jugendbeteiligung aussehen kann und was bei der Herangehensweise und möglicher Neugründung einer Jugendvertretung innerhalb der Kommune bedacht werden sollte, kann in der neuen Gemeinde- und Städtebund Beilage „Jugendvertretungen - Grundlagen, Beispiele, Informationen“ eingesehen werden. Im Heft werden die abgeänderten Paragraphen der GemO in ihrer Bedeutung und praktischen Umsetzungsmöglichkeiten erläutert. Die Gründung einer Jugendvertretung kann so niederschwellig bleiben und die Verantwortlichen haben einen ersten Eindruck, wie ein solches Vorhaben gelingen kann. Darüber hinaus gibt es Erfahrungsberichte aus bestehenden Jugendvertretungen und Perspektiven von Bürgermeister:innen, die bereits ein solches Gremium erstellt haben. Die Broschüre wurde vom Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz in Kooperation mit dem Dachverband der kommunalen Jugendvertretungen Rheinland-Pfalz e.V. herausgebracht.

→ Das Heft zum kostenlosen Download.



2. Fortbildungen

Zertifikatskurs in Mainz "Medienbildung in der Jugendarbeit"

Medien spielen eine wichtige Rolle in der Jugendarbeit und es ist von großer Bedeutung, über das nötige Know-how zu verfügen, um Jugendlichen einen verantwortungsvollen und kompetenten Umgang mit Medien zu vermitteln. Darum bietet medien.rlp auch in diesem Jahr wieder einen Zertifikatskurs "Medienbildung in der Jugendarbeit" in Mainz an. Der Kurs richtet sich speziell an Fachkräfte aus der Jugendarbeit und soll dabei helfen, Kompetenzen im Bereich Medienbildung weiter auszubauen. Das Zertifikat "Medienbildung in der Jugendarbeit" bietet die Möglichkeit, die eigenen Kenntnisse in diesem Bereich zu erweitern und sich als qualifizierte Fachkraft in diesem Bereich zu positionieren. Es stehen 12 Plätze zur Verfügung, die in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben werden. Der Kurs ist kostenfrei und wird finanziert vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz.

→ Infos zu den Modulen, Terminen und zur Anmeldung.

filmcamp_023 in Mainz

Auch dieses Jahr gibt es wieder Workshops von etablierten Profis aus der Medien-, Film- und Fernsehproduktion in den Bereichen Schauspiel, Regie, Kamera, Schnitt und Dokumentarfilm. Jugendliche und junge Erwachsene von 12 bis 27 Jahren können sich noch anmelden. Das filmcamp findet jährlich in Mainz statt und wird veranstaltet von medien.rlp.

Wann & Wo: 31. August bis 03. September 2023 / HDJ Mainz // Kosten: 120 Euro | 90 Euro

3. Förderungen



Förderung des Austausches von Jugendlichen aus der Türkei und Deutschland in 2023/24

Die Deutsch-Türkische Jugendbrücke fördert Organisationen, die gemeinsame Projekte für Jugendliche in der Türkei und Deutschland umsetzen wollen. In der Projektgestaltung sind die Prinzipien „Inklusion und Vielfalt“, „ökologische Nachhaltigkeit“, „digitaler Wandel“ und „Teilhabe und zivilgesellschaftliches Engagement“ zu berücksichtigen. Voraussetzung für die Bewerbung ist eine Partnerschaft zwischen einer deutschen und einer türkischen Organisation, die die Projektidee gemeinsam konzipieren und umsetzen. Der Antrag muss von einer Körperschaft des öffentlichen Rechts oder gemeinnützigen Körperschaften des privaten Rechts mit Sitz in Deutschland eingereicht werden.

Bewerbungsfrist: 01. August 2023 // → Infos zur Förderung.

Projektförderung "Demokratie: Jetzt! Junge Stimmen für die Zukunft"

Das Deutsch-Französische Jugendwerk und die Bundeszentrale für politische Bildung haben die Projektausschreibung "Demokratie: Jetzt! Junge Stimmen für die Zukunft" für 2023 verlängert. Diese ist Bestandteil einer gemeinsamen Kooperation, die das Thema politische Bildung in den deutsch-französischen und trilateralen Programmen und Projekten vertiefen und neue, innovative Programmformate erarbeiten soll. Die Höhe der Förderungen betragen 15.000 Euro für eine deutsch-französische bzw. 20.000 Euro für trilaterale Projekte.

Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2023 // → Infos zur Projektförderung.



4. Ausschreibungen

Junge Menschen für Begleitstudie zum Einsatz der PROTECTapp gesucht

Eine ausgewogene Mediennutzung zu bewahren und andere Hobbies dabei nicht zu vernachlässigen, ist eine Herausforderung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen. Die Abteilung Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie der Goethe-Universität Frankfurt hat darum zusammen mit der PH Heidelberg die PROTECTapp entwickelt, die Kinder und Jugendliche bei dieser Herausforderung unterstützen soll. Der Forschungsverbund sucht Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, die an einer Begleitstudie teilnehmen wollen, damit die PROTECTapp wissenschaftlich untersucht werden kann.

→ Infos zur PROTECTapp sowie zur geplanten Begleitstudie.

Online-Befragung zum deutsch-britischen Jugendaustausch

Die Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. (IjAB) führt im Auftrag des Auswärtigen Amts (AA) und in Zusammenarbeit mit dem British Council und der UK-German Connection (UKGC) eine Befragung von jungen Menschen, Fachkräften und Vertreter:innen von Trägerorganisationen der Internationalen Jugendarbeit durch. Mit der Befragung sollen die Bedürfnisse von Fachkräften und jungen Menschen, die aktiv am Austausch zwischen den beiden Ländern beteiligt sind, untersucht werden. Außerdem sollen Möglichkeiten für die zukünftige Gestaltung sowie mögliche Hürden hinsichtlich der deutsch-britischen Zusammenarbeit im Bereich Jugendaustausch sichtbar gemacht werden.

Teilnahmeschluss: 28. Juli 2023 // → [Zur Online-Befragung](#).

Last-Minute Auslandsprojekte für junge Menschen

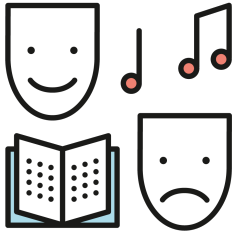
Eurodesk Deutschland, ein Projekt von IJAB - Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V., bietet verschiedene Auslandsaufenthalte für Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Altersklassen an. Junge Leute, die bis zu vier Wochen an einem internationalen Angebot im In- oder Ausland teilnehmen möchten, können sich für den Sommer 2023 noch anmelden: Aktuell sind über 280 öffentlich geförderte und bezuschusste Projekte im Last-Minute-Markt von Eurodesk zu finden.

Informationen zu Jugendbegegnungen, Workcamps und Sprachkursen gibt es im neuen Kurzfilm „Nur mal kurz ins Ausland“ im → [YouTube-Kanal von Eurodesk Deutschland](#). // → [Zum Last-Minute-Markt](#).

Kampagne "Bewegung4"

Der Bewegungsmangel von Kindern und Jugendlichen ist ein zentrales gesellschaftliches Problem, welches sich stark auf die psychische Gesundheit der Jüngsten auswirkt. Mit Bewegung4 widmen sich die Sportjugenden Rheinland-Pfalz diesem Thema und setzen ein klares Zeichen für die Zukunft. Über gezielte Angebote für Sportvereine und ehrenamtlich Engagierte soll eine breite Öffentlichkeit erreicht werden, um für die Themen Sport, Bewegung und Gesundheit zu sensibilisieren und auch weitere Engagierte für den Nachwuchs zu gewinnen. Neben Fortbildungsangeboten zu den Themen „Mentale Gesundheit und Sport“ und der Ausbildung für zertifizierte „Gesundheitscoaches“ wird es unter anderem auch einen landesweiten Fachtag am 16. Dezember 2023 geben.

→ [Infos zur Kampagne](#).



5. Wettbewerbe

Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2023

Der Wettbewerb "Aktiv für Demokratie und Toleranz" zeichnet jährlich erfolgreiche zivilgesellschaftliche Projekte aus, die das Grundgesetz im Alltag auf kreative Weise mit Leben füllen und damit die aktive Demokratie gestalten und Toleranz in der Gesellschaft fördern. Das von der Bundesregierung gegründete "Bündnis für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt" (BfDT) vergibt Geldpreise in Höhe von bis zu 10.000 Euro.

Bewerbungsschluss: 31. August 2023 // → [Infos zum Wettbewerb](#).

10. Jugend-Engagement-Wettbewerb

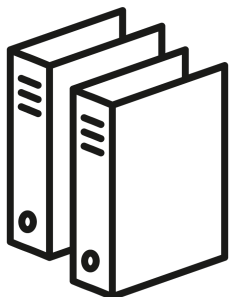
Ministerpräsidentin Malu Dreyer hat zum zehnten Mal den Jugend-Engagement-Wettbewerb „Sich einmischen – was bewegen“ ausgeschrieben. „Mit dem Wettbewerb möchten wir Jugendlichen und jungen Erwachsenen ermöglichen, eigene Projektideen in die Tat umzusetzen“, so Ministerpräsidentin Malu Dreyer. Für die Realisierung eigener Projekte können die Bewerber:innen je 500 Euro erhalten. Der Jugend-Engagement-Wettbewerb ist aus dem Beteiligungsprojekt „jugendforum RLP“ hervorgegangen, einer Gemeinschaftsinitiative der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz und der Bertelsmann Stiftung. Teilnehmen können Jugendliche und junge Erwachsene bis einschließlich 27 Jahre.

Bewerbungsschluss: 05. November 2023 // → [Infos zum Wettbewerb](#).

Wettbewerb "Jugend forscht"

Unter dem Motto "Mach Dir einen Kopf!" startet der Wettbewerb "Jugend forscht" der Stiftung Jugend forscht e.V. in eine neue Runde. Junge Menschen bis 21 Jahre mit Freude und Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik können sich mit ihren Forschungsprojekten zum Wettbewerb anmelden. Zugelassen sind sowohl Einzelpersonen als auch Zweier- oder Dreier-Teams. Verteilt über drei Wettbewerbsebenen werden Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von mehr als einer Million Euro vergeben.

Bewerbungsschluss: 30. November 2023 // → [Infos zum Wettbewerb](#).



6. Materialien

Materialien zum Fachgespräch „Digitale Kinder- und Jugendbeteiligung“

Am 24. Januar 2023 führte das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism) ein Online-Fachgespräch zum Thema "Digitale Kinder- und Jugendbeteiligung" durch. Thematisiert wurde dabei u.a. wie und unter welchen Voraussetzungen Kinder- und Jugendbeteiligung durch digitale Tools gestärkt werden kann und welche Formen und Beispiele es für digitale Kinder- und Jugendbeteiligung in der Praxis gibt. Neben Projektmitarbeiter:innen des Instituts für

Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism) und der Universität Hildesheim nahmen an dem Online-Fachgespräch zahlreiche Fach- und Führungskräfte aus Einrichtungen und Verbänden zur Kinder- und Jugendbeteiligung sowie Referent:innen und Referatsleiter:innen verschiedener Ministerien teil.

→ [Zum Protokoll und den Präsentationen des Fachgesprächs.](#)

Portal "YoungData"

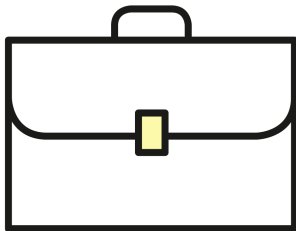
Das Jugendportal "YoungData" bietet Tipps zu Sicherheit im Netz, Tracking oder zum Recht am eigenen Bild. Auch neue Entwicklungen wie Künstliche Intelligenz werden genauer unter die Lupe genommen – allen voran ChatGPT. Junge Nutzer:innen können sich über Angebote zum Thema Datenschutz in ihrer Nähe informieren und Berichte über die digitale Zukunft unserer Gesellschaft herunterladen.

→ [Zum Portal.](#)

Ausgabe "Digitale Spiele – Pädagogisch beurteilt"

"Digitale Spiele – Pädagogisch beurteilt" bietet allen Interessierten eine pädagogische Hilfestellung bei der Beurteilung von Games. In der aktuellen Ausgabe gibt es pädagogische Einschätzungen zu aktuellen Spielen, wie FIFA 23, Pokémon Karmesin und Purpur oder LEGO Star Wars: Die Skywalker Saga. Insgesamt werden rund 80 Spiele behandelt. Das Besondere: Die pädagogischen Beurteilungen werden gemeinsam mit jugendlichen Spieletester:innen entwickelt. Der 32. Band der Broschüre kann beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend kostenfrei bestellt und heruntergeladen werden.

→ [Zur Publikation.](#)



7. Stellenausschreibungen

Stellenausschreibungen im Europahaus Marienberg

Die europäische Bildungs- und Begegnungsstätte Europahaus Marienberg (öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts) hat verschiedene Stellen ausgeschrieben. Darunter auch die Stelle als Geschäftsleiter:in. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird eine engagierte und erfahrene kaufmännische Leitung gesucht, die bereit ist, die strategische und operative Leitungsaufgabe im Europahaus Marienberg zu übernehmen.

Bewerbungsschluss für alle Ausschreibungen: 28. Juli 2023 // → [Zu den Stellenausschreibungen.](#)

Bildungsreferent:in für die Deutsche Pfadfinderschaft

Sankt Georg (DPSG) in Speyer gesucht

Die Abteilung Jugendseelsorge im Bistum Speyer sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Speyer eine:n Bildungsreferent:in für die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG). Zu den Aufgabenbereichen zählen unter anderem die Begleitung und Unterstützung der ehrenamtlichen Diözesanleitung sowie der pädagogischen Arbeit in den vier Altersstufen sowie in Facharbeitskreisen und Arbeitsgruppen. Die Vergütung erfolgt nach kirchlichem Arbeitsvertragsrecht in Anlehnung an TVöD/VKA in der gültigen Fassung.

Bewerbungsschluss: 30. Juli.2023 // → Zur Stellenausschreibung. // → Weitere Stellenangebote im Bistum Speyer.

Internationaler Bauorden sucht Geschäftsführer:in in Ludwigshafen

Der Internationale Bauorden sucht zum 01. April 2024 eine:n Geschäftsführer:in in Ludwigshafen am Rhein. Angeboten wird eine Zwei-Drittel-Stelle, aber auch andere Zeitmodelle sind möglich. Zu den Aufgabenbereichen zählen unter anderem die Organisation internationaler Jugendbegegnungen und Workcamps in Europa sowie dem Engagement in der Gedenk- und Erinnerungsarbeit für Geflüchtete, insbesondere aus der Ukraine.

Bewerbungsschluss: 12. August 2023 (Bewerbungsgespräche sind geplant für den 26. August in Ludwigshafen am Rhein.) // → Zur Stellenausschreibung.

Evangelische Kirchengemeinde Roxheim sucht Jugendleiter:in / Gemeindepädagog:in

Die evangelische Kirchengemeinde Roxheim sucht zum 01. Oktober 2023 oder früher eine:n Jugendleiter:in / Gemeindepädagog:in in Teilzeit oder Vollzeit. Zu den Aufgabenbereichen zählen unter anderem die Vorbereitung und Durchführung regelmäßig stattfindender Angebote für Kinder und Jugendliche sowie die Gewinnung und Begleitung von ehrenamtlich Mitarbeitenden. Die Stelle ist unbefristet und wird vergütet nach BAT-KF (mit der üblichen Zusatzversorgung).

Bewerbungsschluss: 31. August 2023 // → Zur Stellenausschreibung.

Evangelische Kirchengemeinde Winnigen sucht Fachkraft für die Kinder- und Jugendarbeit

Die Evangelische Kirchengemeinde Winnigen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) als Leitung der Kinder- und Jugendarbeit in einer unbefristeten Vollzeitstelle. Zu den Aufgabenbereichen zählen unter anderem das projektorientierte

Arbeiten für Angebote wie Freizeiten und Tagesaktionen sowie die Gewinnung, Begleitung und Schulung von Ehrenamtlichen.

→ [Zur Stellenausschreibung.](#)



Dies ist ein Angebot von: medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V.. Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Mario von Wantoch-Rekowski

Bei Fragen und Hinweisen: redaktion@jugend.rlp.de.

Zum [Impressum](#) und den [Datenschutzhinweisen](#) von jugend.rlp.de.

Hinweis: Um unseren Newsletter gemäß der BITV 2.0 barrierefrei zu gestalten, haben wir die geschlechtergerechte Schreibweise entsprechend angepasst.

jugend.rlp.de wird gefördert durch: Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz

Wenn Sie den Newsletter von [jugend.rlp](http://jugend.rlp.de) in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, dann können Sie sich [hier abmelden](#).

Hier geht es zur [Online-Version des Newsletters](#).